

**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin  
**Band:** 73 (1947)  
**Heft:** 28

**Illustration:** "Gäll Babbe häsch doch nit vergässe d'Goldfisch z'füettere?"  
**Autor:** Jüsp [Spahr, Jürg]

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 11.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**





« Gäll Babbe häsch doch nit vergässe d'Goldfisch z'füettere? »

#### Der Belfallschirm

befand sich in Gesellschaft einer Rollschuhsohle, die sich anschickte, einen Eisfeldstecher zu erwerben, um damit einen Flugzeugkeller zu entdecken, wo sich der Fafzhahnenfuß durch einen Schlüssellochbohrer zwang, worauf sich die Golfstromlinie in einen Dreieckstein

verwandelte, was ein fröhliches Hühneraugenspiel zur Folge hatte. Doch damit nicht genug, vom nächsten Ueberflußufer äugte ein Besenstielaugue hinüber und verfiel sich in einem Burzelbaumast, der über einen Brunnenrandsteinpilz hinausragte, so daß einem

jede Lust zu einem Stimmgabelfrühstück verging. Nur der Liebhaber eines Spazierstockfisches ließ sich nicht abhalten, einen Zugzusammenstoßseufzer loszulassen, worauf er sich mit der Morgenwindfahnenstange davon machte und dann elendiglich in einem Sandbankkrach umkam.

Jwis



**Gut gegessen  
ist doppelt gelebt!**  
Essen Sie in der Börse!

**ZÜRICH**  
im Zentrum der Stadt beim Paradeplatz. Telefon (051) 27 23 33  
Hans König jun.

Großer P-Platz

